

Vorwort

Liebe Förderer von Le Sourire, durch unsere regelmässigen Berichte sind Sie bereits einigermassen mit unseren humanitären Aktivitäten im Norden Thailands, an der Grenze zu Laos, Myanmar und Thailand, vertraut. In abgelegenen Bergtälern leben dort verschiedene ethnische Gruppen chinesischer Herkunft fernab der modernen Gesellschaft.

Die Hauptopfer, Frauen und Kinder, bewirtschaften die Felder und den Haushalt – die Männer ergeben sich den Drogen. Das extreme Elend

und Hilfe wird ÜBERALL gesucht. Aber auch die Grosszügigkeit geht um die Welt und versucht, die Konflikte so gut wie möglich zu lindern. Auch wenn es wahr ist, dass man die Welt nicht «retten» kann, ist es doch den Versuch wert, sich gegenseitig zu helfen, wo immer das LEBEN nach uns verlangt. Wegen Prapapone befinden wir uns im

Goldenen Dreieck, das zwar gefährlich ist, aber wir vertrauen darauf, dass das GUTE immer siegen wird.

8-stützung seit es Le Sourire gibt, konnte eine



führt oft «zum Verkauf» der Kinder an verbrecherische Organisationen.

Die beiden Gründerinnen Barbara und Prapapone bieten ihnen eine selbstlose Lösung an, indem sie sie im Kinderheim aufnehmen und ihnen eine Schulbildung in familiärer Umgebung ermöglichen.

Zurzeit geht es der Welt fast überall schlecht

grosse Anzahl Kinder einer höllischen Welt entkommen. Sie sind unbekannt und unsichtbar, aber nützen ihre Kraft, indem sie andere auf dem Weg in ein lebenswertes Dasein begleiten. DANKE, und möge das LEBEN es euch zurückgeben.

Barbara Prapapone

Aktivitäten der Jugendlichen im Kinderheim



Le Sourire bereitet die Kinder langfristig vor, verantwortungsbewusst, frei und sozial kompetent ins Erwachsenenleben zu starten. Es bietet ihnen die emotionale und pädagogische Betreuung, die für ihre persönliche und berufliche Entfaltung förderlich ist.

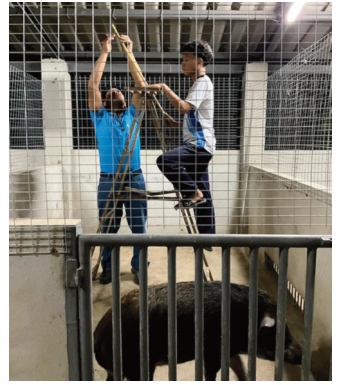


Anlegen von zwei Teichen



Aktionsplan der Regierung zur Wasserbewirtschaftung. In der Region wurde das Anlegen mehrerer Teiche für die Landwirte bewilligt, wovon zwei für Le Sourire. Die Kosten wurden von der Regierung übernommen. Gefüllt werden sie ausschliesslich mit Regenwasser und dienen zur Bewässerung unserer Felder und Gärten.

Der Schweinestall



Die von Gesundheitsproblemen geplagte Schweinezucht gehört der Vergangenheit an. Die schrittweise Wiederaufnahme der Schweinezucht ist erneut Garant für die Ernährung der Kinder.

Honigernte



Dank der Bienenstöcke und der in der Natur lebenden Bienen haben wir das Glück, regelmässig guten Honig zu erhalten. Gemäss zahlreicher thailändischer Imkerraditionen wird die Honigernte als lebhafteste Aktivität angesehen und deshalb oft den Jugendlichen anvertraut. Diese Verantwortung ermutigt sie, sich für den Umweltschutz zu engagieren und sensibilisiert sie dafür, wie wichtig die Bienen für das Gleichgewicht der Ökosysteme sind.

Unser Aufenthalt im Le Sourire



Anfang März 2026 hatten wir das Glück, einige Tage im Le Sourire zu verbringen. Was für ein herzlicher Empfang von Prapapone und Barbara.

Es gab viele Veränderungen seit unserem Aufenthalt im Jahr 2018 - die wichtigste davon war das neu errichtete Gebäude für die Küche, das damals noch im Bau war. Eine moderne Küche mit grossen Kühlräumen und grossen Gasherden. Vorbei sind die Zeiten, in denen in grossen Kesseln über dem Holzfeuer gekocht wurde! Der Rinderpferch wurde vergrössert, die Schlafräume verbessert und die Liste ist bei weitem nicht vollständig.

Prapapone und Barbara sind unglaublich. Sie verfügen über eine unermüdliche Energie für die Führung, Organisation und Betreuung der Kinder.

Jeder und jede hat seine Aufgabe, sobald er von der Schule zurückkommt oder frei hat. Einige helfen in der Küche, andere kümmern sich um die Rinder, die Schweine oder die Pflege der Gärten und Beete.

Dieser Aufenthalt war eine echte Lektion fürs Leben.

Ein grosses Lob für diese beiden Frauen, die seit Jahren einen Schatz an Einfallsreichtum entwickelt haben, um das Leben von Hunderten von Kindern zu verbessern und zu verschönern.

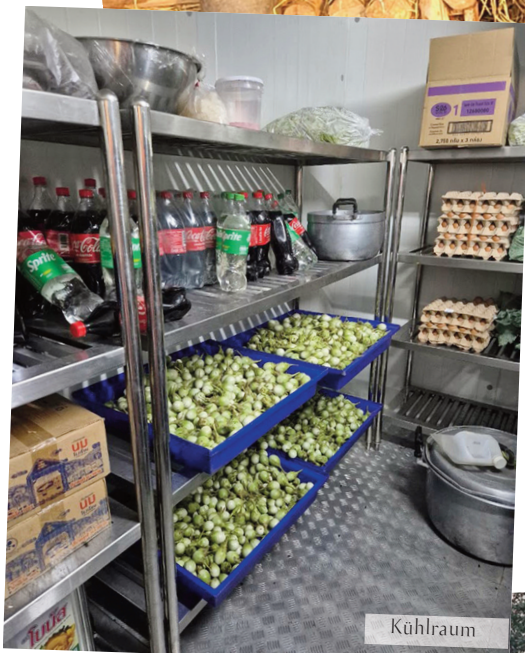
Wir bewundern alles, was sie leisten.

*Michèle, Anne-Lise, Jörg
et Luigi*





Stall



Kühlraum



Hauptgebäude



Kuchengebäude



Gartenarbeit



Mädchenwohnheim

Gebäudesanierungen



Die Sanierung von Gebäuden erfordert einen strukturierten Ansatz. Um die Bauvorhaben erfolgreich durchzuführen, braucht es nachhaltige und an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Materialien sowie qualifizierte lokale Handwerker.

Die Überschwemmungen



In Thailand verursacht der Monsun jedes Jahr sintflutartige Regenfälle und verheerende Überschwemmungen, die oft mit alarmierenden Opferzahlen und Bildern der

Verwüstung einhergehen. Gemeinsam mit unseren Jugendlichen organisieren wir Hilfsprojekte, um der betroffenen Bevölkerung beizustehen.

Behördenkontrolle des Kinderheims



Jedes Jahr führen die Behörden Kontrollen durch, um zu prüfen, ob alle erforderlichen Auflagen erfüllt sind und wir über die notwendigen Genehmigungen verfügen.

Behördenkontrolle des Kinderheims



Jedes Jahr führen die Behörden Kontrollen durch, um zu prüfen, ob alle erforderlichen Auflagen erfüllt sind und wir über die notwendigen Genehmigungen verfügen.



Besuch der Tierärzte



Zur Versorgung unserer Tiere finden regelmässige Besuche von Tierärzten statt. Unsere Jugendlichen sind herzlich eingeladen, bei der Tierpflege dabei zu sein. Sie schätzen die Ratschläge und sind von diesem Beruf begeistert, den sie gerade kennenlernen.





LE SOURIRE DE  CHIANG KHONG

Herzlichen Dank an die Druckerei Gessler SA in Sion und den Grafikdesigner Jeanclaude Warmbrodt